

Begrüßung Fachvorträge/ 06.03.15; 09.00 Uhr

Graziano Sammati, Geschäftsführer Kurtz Eisenguss GmbH & Co. KG

Sehr geehrte Geschäftspartner,

Geschätzte Vertreter der Öffentlichkeit und Verbände,

Werte Gesellschafter, Beiräte,

verehrte Gäste,

liebe Kolleginnen und Kollegen!

Guten Morgen und Herzlich willkommen zum Fachvortragsprogramm, zu dem wir Sie im Rahmen der Eröffnung unserer neuen Gießerei heute hier nach Hasloch eingeladen haben!

Ich freue mich sehr, dass Sie unserer Einladung so zahlreich gefolgt sind, um die SMART FOUNDRY, wie wir sie genannt haben, mit uns gemeinsam offiziell zu eröffnen.

Für mich, als Geschäftsführer der Kurtz Eisenguss GmbH & Co. KG, ist sie die Verwirklichung einer Vision, bei der wir an vielen Stellen absolutes Neuland betreten haben. Die Umsetzung des innovativen, systemgesteuerten Produktions- und Materialfluss-Konzepts, verbunden mit den umfangreichen Baumaßnahmen, stellt mit 12 Millionen Euro gleichzeitig auch die größte, jemals getätigte Investition in der 235-jährigen Unternehmensgeschichte von Kurtz Ersa dar.

Heute Nachmittag werden wir gemeinsam die offizielle Einweihung feiern. Doch heute Vormittag wollen wir Ihnen ein wenig von den Themen vermitteln, die uns im Rahmen dieses Projektes beschäftigt haben. Ich hoffe, die nachfolgenden Fachvorträge bieten Ihnen reichlich neue Erkenntnisse und anregenden Gesprächsstoff für die Pausen und den weiteren Tagesverlauf!

Es sind dies im Einzelnen:

[1. \) Industrie 4.0: SAP-gesteuerte Prozesse in der Gießerei in Verbindung mit innovativem Transportkonzept](#)

SMART FOUNDRY: Teilprojekt SAP

Marcus Mende, Managementberater, BA Business Advice GmbH

M.I.T. Modulares Individuelles Transportsystem

Franz Wittich, Geschäftsführer der WFT GmbH & Co. KG

[2.\) Neue Maßstäbe in der Regenerierung von kaltharzgebundenen Sanden](#)

Friedrich Hees, Vertriebsleiter, Frank Woldert, Vertriebsingenieur,

FAT Förder- und Anlagentechnik GmbH

Und nach einer kurzen Pause geht es weiter mit dem Thema:

[3.\) Uhr Stand der Technik bei Absaugungen und Wärmerückgewinnung in Gießereien](#)

Markus Schilli, Geschäftsführer, Nederman Filtration GmbH

4.) Gratfreier Guss – wie sich Know-how von Anfang an bezahlt macht

Graziano Sammati, Kurtz Eisenguss GmbH & Co KG

Wer sich zu den Führungen heute Nachmittag angemeldet hat, kann sich dann live in der Produktion vor Ort sein Bild von der SMART FOUNDRY machen. Wir sind gespannt auf Ihr Urteil, ob Sie unsere Gießerei ebenso SMART finden, wie wir?!

Nun übergebe ich das Wort an die Referenten der Fachvorträge und wünsche uns allen einen interessanten Vormittag.

Glück auf!

Oder gleich die organisatorischen Hinweise anschließen.

Ich würde diese allerdings nach der Pause bringen (10.45 Uhr):

Lassen Sie mich – bevor wir mit dem nächsten Vortrag weiter machen - noch einige organisatorische Punkte erläutern:

Ab 11:45 Uhr haben wir für Sie im Herrenhaus im EG und 1.OG einen Mittagsimbiss vorbereitet.

Der eigentliche Festakt beginnt um 13:00 Uhr in der Halle gegenüber des Museums – folgen Sie der Beschilderung oder wenden Sie sich an die Herren der Security oder die Damen beim Empfang, die Ihnen gerne für Fragen und Infos zur Verfügung stehen.

Direkt nach dem Festakt wird die „Festhalle“ in einer kurzen Umbaupause wieder in eine Gießereihalle umgewandelt, damit die Produktion starten kann.

Daher bitten wir die Teilnehmer der Führungen sich direkt zum „Meeting-Point Führungen“ ins HAMMERMUSEUM zu begeben (Pos. 5 im Übersichtsplan ihres Programm-Flyers).

Sie haben ja alle Ihre Namensschilder am Empfang im Herrenhaus erhalten – wenn nicht, möchten wir Sie bitten, dies vor dem Mittagstisch nachzuholen.

Auf der Rückseite Ihres Namensschildes finden Sie einen farbigen Punkt. Dieser dient zur Einteilung der Gruppen. Am „Meeting-Point Führungen“ finden Sie jeweils einen Gruppen-Führer mit ihrer Farb-Markierung.

Bei den Führungen bitten wir Sie unbedingt den Anweisungen der Führer Folge zu leisten und die Sicherheitsvorschriften zu beachten (siehe auch Programm-Flyer).

Vielen Dank!

Nun aber genug erzählt – ich übergebe nun das Wort an Herrn Mende von der Business Advice GmbH